

Preis- und Leistungsverzeichnis

A. Preise für Dienstleistungen im standardisierten Geschäftsverkehr für Privatkunden und Geschäftskunden (Sparverkehr, Reisezahlungsmittel, Kreditgeschäft, Wertpapiergeschäft, Safes/Verwahrstücke, Sonstiges)

1. Sparkonto
2. Reisezahlungsmittel
3. Kontoüberziehungen
4. Sonstige Kredite
 - Ratenkredite
 - Wohnungsbaukredite
5. Safes / Verwahrstücke
6. Sonstiges
7. Wertpapiere

B. Preise und Leistungsmerkmale bei der Kontoführung und der Erbringung von Zahlungsdiensten (Überweisungen, Lastschriften, Kartenzahlungen, Barein- und Barauszahlungen) sowie beim Scheckverkehr für Privatkunden und Geschäftskunden

1. Preismodelle für Privat- und Geschäftsgirokonten
2. Kontoauszug
3. Erbringung von Zahlungsdienstleistungen für Privat- und Geschäftskunden
 - 3.1 Allgemeine Informationen zur Sparkasse/Landesbank
4. Überweisungen
 - 4.1 Überweisungen innerhalb Deutschlands und in andere Staaten des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR)¹ in Euro oder in anderen EWR-Währungen
 - 4.2 Überweisungen innerhalb Deutschlands und in andere Staaten des Europäischen Wirtschaftsraumes (EWR) in Währungen eines Staates außerhalb des EWR (Drittstaatenwährung) sowie alle Überweisungen in Staaten außerhalb des EWR (Drittstaaten)
 - 4.3 Ausführungsfristen für Bareinzahlungen

¹ andere EWR-Staaten derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Liechtenstein, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn, Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland sowie Zypern.

5. Lastschriften
 - 5.1 SEPA-Basis-Lastschrift
 - 5.2 SEPA-Firmen-Lastschrift
 - 5.3 Lastschriften aus anderen Staaten

6. Kartengestützter Zahlungsverkehr
 - 6.1 Kreditkarten
 - 6.2 Debitkarten
 - 6.3 Geldkarte
 - 6.4 Ausführungsfristen
 - 6.5 Barauszahlungen

7. Online-Banking und Electronic Banking
 - 7.1 Online-Banking
 - 7.2 Electronic Banking
 - 7.3 Zahlungsdienste über Electronic Banking/FinTS

8. Umrechnungskurs bei der Erbringung von Zahlungsdiensten in fremder Währung

9. Scheckverkehr
 - 9.1 Auslandsgeschäft
 - 9.2 Inlandsgeschäft

C. Umrechnungskurs bei Fremdwährungsgeschäften (außer Zahlungsdienste) für Privatkunden und Geschäftskunden

D. Außergerichtliche Streitschlichtung und sonstige Beschwerdemöglichkeit für Privatkunden und Geschäftskunden

Die Sparkasse kann gemäß Nr. 17 Abs. 3 der AGB für Leistungen, die nicht Gegenstand einer Vereinbarung oder im Preis- und Leistungsverzeichnis aufgeführt sind, und die nach den Umständen zu urteilen nur gegen eine Vergütung zu erwarten sind, ein nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen angemessenes Entgelt verlangen. Ein solches Entgelt kann nur verlangt werden, wenn die Leistungen im Auftrag des Kunden oder in dessen mutmaßlichem Interesse erbracht werden.

Die Sparkasse wird nach Nr. 17 Abs. 4 der AGB für Tätigkeiten, zu deren Erbringung sie bereits gesetzlich oder aufgrund einer vertraglichen Nebenpflicht verpflichtet ist oder die sie im eigenen Interesse erbringt, kein Entgelt berechnen, es sei denn, es ist gesetzlich zulässig und wird nach Maßgabe der gesetzlichen Regelungen erhoben.

A.

Preise für Dienstleistungen im standardisierten Geschäftsverkehr für Privatkunden und Geschäftskunden:

Sparverkehr, Reisezahlungsmittel, Kreditgeschäft, Wertpapiergeschäft, Safes/Verwahrstücke, sonstiges

1. Sparkonto

Dienstleistung

Preis

1.1 Kennwortvereinbarung	kostenfrei
1.2 Mietkautionssparbuch	
- Eröffnung	30 EUR
- Änderung	30 EUR
- Auflösung	kostenfrei
1.2 Beginn und Ende der Verzinsung (Wertstellung)	
- Erster Tag der Verzinsung	Einzahlungstag
- Letzter Tag der Verzinsung	Tag vor dem Auszahlungstag
1.3 Bearbeitung von Verlustmeldungen	
- ohne formelles Verfahren	2,50 EUR je angefangene 50 EUR Guthaben, mind. 5 EUR, max. 40 EUR
- Kraftloserklärung durch gerichtliches Aufgebotsverfahren	50 EUR zzgl. Gerichtskosten
1.4 Auflösung und Übertragung von Sparkonten	kostenfrei
1.5 Vereinbarung über die Verfügung zugunsten Dritter für den Todesfall oder mit späterem Gläubigerwechsel (pro Kundenauftrag)	
- bei Neuaufnahme	15 EUR
- bei Änderung	15 EUR
- bei Rücknahme	Kostenfrei

Verfahren der Zinsanpassung bei langfristig, variablen Sparverträgen

- bei Verträgen, die im Hause der Sparkasse Uelzen Lüchow-Dannenberg abgeschlossen wurden:

Die Zinsanpassung richtet sich nach einer Veränderung des Referenzzinssatzes. Der Referenzzinssatz ist der am 7. April 2017 ermittelte, gewichtete und auf zwei Stellen nach dem Komma gerundete Wert aus:

- dem gleitenden 3-Monatszins (Monatsdurchschnittssatz des 3-Monats-Euribor der vergangenen drei Monate) mit 50%
- und dem gleitenden 3-Jahreszins (Monatsdurchschnittssatz der 3-jährigen Pfandbriefkurve für Hypothekendarlehen und öffentlichen Pfandbriefe der Deutschen Bundesbank) mit 50%.

Verfahren der Zinsanpassung:

Die Sparkasse wird die Entwicklung des Referenzzinssatzes regelmäßig am Anfang eines Quartals überprüfen. Hat sich zu diesem Zeitpunkt der Referenzzinssatz um mindestens 0,25 Prozentpunkte gegenüber seinem maßgeblichen Wert bei Vertragsabschluss bzw. der letzten Zinsanpassung verändert, sinkt oder steigt der Sparzins um ebenso viele Prozentpunkte mit Wirkung zum 15. Kalendertag des ersten Monats im Quartal.

Der Referenzzinssatz beträgt zur Zeit -0,080%.

Des Weiteren wird der Sparer im Jahreskontoauszug über die im abgelaufenen Jahr vorgenommene(n) Zinsanpassung(en) informiert.

- bei Verträgen, die im Hause der Sparkasse Uelzen (bis 31.12.2005) abgeschlossen wurden:

Die Zinsanpassung richtet sich nach einer Veränderung des Referenzzinssatzes. Der Referenzzinssatz ist der am 7. April 2017 ermittelte, gewichtete und auf zwei Stellen nach dem Komma kaufmännisch gerundete Wert von in der Zins- und Kapitalmarktstatistik der Deutschen Bundesbank veröffentlichten Zinssätzen:

- aus dem gleitenden 3-Monatszins-Euribor (Monatsdurchschnittssatz des 3-Monats-Euribor der vergangenen 3 Monate) mit 30%
- aus dem gleitenden 10-Jahreszins (Monatsendwerte der Umlaufrenditen börsennotierter Bundeswertpapiere) mit 70%.

Verfahren der Zinsanpassung:

Die Sparkasse wird die Entwicklung des Referenzzinssatzes regelmäßig am Anfang eines Quartals überprüfen. Hat sich zu diesem Zeitpunkt der Referenzzinssatz um mindestens 0,25 Prozentpunkte gegenüber seinem maßgeblichen Wert bei Vertragsabschluss bzw. der letzten Zinsanpassung verändert, sinkt oder steigt der Sparzins um ebenso viele Prozentpunkte mit Wirkung zum 15. Kalendertag des ersten Monats im Quartal.

Der Referenzzinssatz beträgt zur Zeit 1,4%.

Des Weiteren wird der Sparer im Jahreskontoauszug über die im abgelaufenen Jahr vorgenommene(n) Zinsanpassung(en) informiert.

- bei Verträgen, die im Hause der KSK Lüchow-Dannenberg (bis 31.12.2005) abgeschlossen wurden:

Die Zinsanpassung richtet sich nach einer Veränderung des Referenzzinssatzes. Der Referenzzinssatz ist der am 7. April 2017 ermittelte, gewichtete und auf zwei Stellen nach dem Komma kaufmännisch gerundete Wert aus:

bei S-Prämiensparen flexibel:

- dem gleitenden 3-Monatszins (Monatsdurchschnittssatz des 3-Monats-Euribor der vergangenen 3 Monate*) mit 25%
 - dem gleitenden 3-Jahreszins (Monatsdurchschnittssatz der 3-jährigen Pfandbriefkurve für Hypothekendarlehen und öffentliche Pfandbriefe der Deutschen Bundesbank**) mit 60%
 - und dem gleitenden 10-Jahreszins (Monatsdurchschnittssatz der 10-jährigen Pfandbriefkurve für Hypothekendarlehen und öffentliche Pfandbriefe der Deutschen Bundesbank**) mit 15%
- Der Referenzzins beträgt zur Zeit 0,43%.

bei S-Vorsorge-Plus:

- dem gleitenden 3-Monatszins (Monatsdurchschnittssatz des 3-Monats-Euribor der vergangenen 3 Monate*) mit 30%
 - und dem gleitenden 10-Jahreszins (Monatsdurchschnittssatz der 10-jährigen Pfandbriefkurve für Hypothekendarlehen und öffentliche Pfandbriefe der Deutschen Bundesbank**) mit 70%
- Der Referenzzins beträgt zur Zeit 1,83%.

Verfahren der Zinsanpassung:

Die Sparkasse wird die Entwicklung des Referenzzinssatzes regelmäßig am Anfang eines Quartals überprüfen. Hat sich zu diesem Zeitpunkt der Referenzzinssatz um mindestens 0,10 Prozentpunkte gegenüber seinem maßgeblichen Wert bei Vertragsabschluss bzw. der letzten Zinsanpassung verändert, sinkt oder steigt der Sparzins um ebenso viele Prozentpunkte mit Wirkung zum 15. Kalendertag des ersten Monats im Quartal.

Des Weiteren wird der Sparer im Jahreskontoauszug über die im abgelaufenen Jahr vorgenommene(n) Zinsanpassung(en) informiert.

*= abfragbar im Internet unter www.buba.de/statistiken/Zeitreihendatenbank

**= abfragbar im Internet unter:

http://www.bundesbank.de/Navigation/DE/Statistiken/Zeitreihen_Datenbanken/Makrooekonomische_Zeitreihen/its_list_node.html?listId=www_s140_it04d

2. Reisezahlungsmittel

Dienstleistung

Preis

Reiseschecks	
Ankauf E.v. EUR-Reiseschecks außer VISA	kostenfrei
Ankauf E.v. Fremdwährungsreiseschecks nur in USD	1,5‰ vom Kurswert mind. 12 EUR jeder weitere Scheck 1 EUR zzgl. Courtage 0,25‰ vom Kurswert mind. 2 EUR
Ankauf zum Inkasso EUR-Reiseschecks VISA	3‰ mind. 20 EUR
Ankauf zum Inkasso Fremdwährungs-Reiseschecks	3‰ vom Kurswert mind. 20 EUR zzgl. Courtage 0,25‰ vom Kurswert mind. 2 EUR

3. Kontoüberziehungen

Für Inanspruchnahmen des Kontos, die nicht durch ein Guthaben oder einen eingeräumten Kreditrahmen gedeckt sind (Kontoüberziehungen), sind die vertraglich vereinbarten Überziehungszinsen zu zahlen. Ist im Vertrag eine Vereinbarung nicht getroffen, sind die im Preisaushang aufgeführten Überziehungszinsen zu zahlen; dies gilt auch für Unternehmer. Bei Verbraucherdarlehensverträgen gelten ergänzend die gesetzlichen Vorschriften.

4. Sonstige Kredite

Ratenkredite (Verbraucherdarlehen)

Dienstleistung

Preis

Kontoführungsgebühr p.a.	kostenfrei
Stundung/Änderung von Zins- u. Tilgungsleistungen je Konto	25 EUR
Mahnungen	kostenfrei
Verzugsschaden	Basiszins + 5%-Punkte
Kündigung	kostenfrei
Sicherheittausch / Freigabe von Sicherheiten bei sonst. Darlehen im Auftrag und im Interesse des Kunden (je Fall). Das gesetzliche Recht des Kunden auf Freigabe der Sicherheit nach Rückzahlung der Darlehensschuld wird nicht bepreist.	75 EUR

Wohnungsbaukredite

Dienstleistung

Preis

Abtretung von Grundpfandrechten (je Fall)	100 EUR
Löschungsbewilligung	kostenfrei
Abwicklung v. Treuhandaufträgen (je Fall) (ohne Neufinanzierung)	75 EUR
Sicherheitentausch/Freigabe sonstiger Sicherheiten im Auftrag und im Interesse des Kunden (je Fall). Das gesetzliche Recht des Kunden auf Freigabe der Sicherheiten nach Rückzahlung der Darlehensschuld wird nicht bepreist.	75 EUR
Schuldübernahme für Darlehen aus eigenen Mitteln (je Darlehen)	150 EUR
Entlassung aus Schuldhafte (je Darlehen)	150 EUR
Zweitausfertigung von Urkunden (je Urkunde)	75 EUR
Engagementbestätigungen (je Fall)	150 EUR
Zustimmung zum Wechsel des Feuerversicherers (je Fall) (Gilt nicht bei einem Wechsel zur VGH)	25 EUR
Änderung von Leistungsraten (je Konto) > 3 Monate; Aussetzung von Tilgungsraten > 3 Monate	75 EUR
Änderung von Leistungsraten (je Konto) <= 3 Monate; Aussetzung von Tilgungsraten <= 3 Monate; Änderung von Leistungsfälligkeitszeitpunkten	25 EUR
Grundbucheinsicht im Auftrag eines Dritten (je Grundbuch)	10 EUR
Bearbeitung von Pfändungs- und Überweisungsbeschlüssen	kostenfrei
Fremdmittelbescheinigungen (je Bescheinigung)	15 EUR

5. Safes

Die Preise für die Vermietung von Schließfächern sind beim Kundenberater zu erfragen.

6. Sonstiges²

Dienstleistung

Preis

Ertragnisaufstellung ³	kostenfrei
- Ersatz-Steuerbescheinigung	5 EUR pro Bescheinigung
- Zinsbestätigung/ Saldenbestätigung	5 EUR pro Bestätigung
- Individuelle Bescheinigung	5 EUR pro Bescheinigung

² Porto und sonst. Auslagen sind in den Preisen nicht enthalten.

³ Die Erstellung der Jahressteuerbescheinigung erfolgt unentgeltlich

Im Auftrag des Kunden vorgenommene:	
- Telefonate / Telefaxe	kostenfrei
- Einholung von Auskünften	15 EUR
- Nachforschungen zur vermeintlich nicht ordnungsgemäßen Ausführung von Zahlungsvorgängen (soweit nicht durch fehlerhafte Angabe der Kundenkennung des Zahlungsempfängers durch den Kunden verursacht)	kostenfrei
- Sonstige Nachforschungen (soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht)	je nach Aufwand 30 EUR/Stunde
Duplikaterstellung (soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht)	10 EUR
Duplikaterstellung von Überweisungsgutschriftsbelegen	5 EUR
Bankauskunft im Auftrag des Kunden	kostenfrei
Inkasso von Kfz-Briefen und anderen Dokumenten (Inland)	20 EUR
Treuhandverwahrung der Kfz-Briefe bei Autofinanzierungen mit der DIF-Bank	20 EUR
Rückgabe nicht eingelöster Kfz-Briefe und anderer Dokumente (je Dokument)	20 EUR
Bearbeitung von Nachlassfällen (Kontoauflösung/-umschreibung)	kostenfrei

Bankbürgschaft (Aval)

Dienstleistung

Preis

Bürgschaften allgemein	
- Avalprovision	2,5% p.a.
- Kosten Ausfertigung je Urkunde	
- Bis unter 5 TEUR	50 EUR
- Ab 5 TEUR	20 EUR
- Individuelle Urkunde gem. Kundenwunsch	150 EUR
Bürgschaften ggü. der LBS	
- Avalprovision	1,5% p.a.
- Kosten je Bürgschaft	20 EUR
Finanzierungsbestätigungen ggü. Fertighausbestellern, Bauträgern, usw.	
- Avalprovision	1‰ mind. 100 EUR

7. Wertpapiere

Dienstleistung

Preis

Einlieferung effektiver Stücke	Porto und Versicherungskosten Siehe Preis-/Leistungsverzeichnis SBroker/Deka
Einlösung fällige Wertpapiere, Zins- und Dividendenscheine, Bogenerneuerung am Schalter	20 EUR je Gattung

Ersatz von Aufwendungen:

Der Ersatz von Aufwendungen der Sparkasse richtet sich nach den gesetzlichen Vorschriften.

Weitere Leistungen/Preise: siehe Preis-/Leistungsverzeichnis SBroker / Deka

<h1>B.</h1> <p>Preise und Leistungsmerkmale bei der Kontoführung und der Erbringung von Zahlungsdiensten (Überweisungen, Lastschriften, Kartenzahlungen, Barein- und Barauszahlungen) sowie beim Scheckverkehr für Privatkunden u. Geschäftskunden</p>
--

1. Preismodelle für Privat- und Geschäftsgirokonten

Dienstleistung

Preis

GIROklassik/GIROBasiskonto/GIROBürgerkonto	
Gilt auch für ehem. Konto für Jedermann, Guthabenkonto.	
Grundpreis p. M.	4,95 EUR
Überweisung durch Mitarbeiter ausgeschrieben	1,00 EUR
elektronische Buchung (Homebanking) (Wird nur erhoben, wenn die Buchungen vereinbarungsgemäß im Auftrag des Kunden erfolgen.)	0,15 EUR
KWITT-Zahlungen (Ein- und Ausgänge)	0,05 EUR
Überweisung am Kontoserviceterminal	0,40 EUR
TARGET-Eingang zur Gutschrift auf ein Konto	2,50 EUR
TARGET-Ausgang	siehe Abschnitt B Ziffer 4.1.1 d)
ab 6. Bareinzahlung bzw. 6. Barauszahlung	0,40 EUR
Einzahlungen am Einzahlungsautomat	kostenfrei
Ab der 3. Sparkassencard p.a.	5,00 EUR
Kontowecker per SMS oder Push	0,10 EUR
Tages- und Periodenauszug (pro Auszug)	2,00 EUR + Portokosten
Duplikatauszug	wie Original
Zwangsauszug	kostenfrei
Sonstige Buchungsposten (Wird nur erhoben, wenn die Buchungen vereinbarungsgemäß im Auftrag des Kunden erfolgen.)	0,40 EUR

GIROmehr drauf 0-17:	
Grundpreis p.M.; inkl. 1 MasterCard Basis (ab 14 Jahre)	0,00 EUR
Ab der 3. Sparkassencard p.a.	5,00 EUR
TARGET-Ausgang	siehe Abschnitt B Ziffer 4.1.1 d)
Tages- und Periodenauszug (pro Auszug)	2,00 EUR + Portokosten
Duplikatsauszug	wie Original
Zwangsauszug	kostenfrei
GIROneo! :(nur an natürliche Einzelpersonen für private Zwecke)	Hinweis: Pro Kunde nur ein Konto GIROneo!
Im Alter von 18 bis 21 Jahren;inkl. 1 Mastercard Basis	0,00 EUR
Im Alter von 22 bis 29 Jahren; Grundpreis pro Monat inkl. 1 Mastercard Basis; Gebührenbefreiung mit schriftl. Nachweis f. Schüler, Auszubildende, Studenten, Wehrdienstleistende (bis 23 Monate) und Absolventen eines freiwilligen sozialen oder ökologischen Jahres	3,00 EUR
Ab der 3. Sparkassencard p.a.	5,00 EUR
TARGET-Ausgang	siehe Abschnitt B Ziffer 4.1.1 d)
Tages- und Periodenauszug (pro Auszug)	2,00 EUR + Portokosten
Duplikatauszug	wie Original
Zwangsauszug	Kostenfrei
Kontowecker per SMS oder Push	0,10 EUR
GIROall inclusive:	
Grundpreis p.M.	10,00 EUR
Ab der 3. Sparkassencard p.a.	5,00 EUR
Kreditkarte	siehe 6.
Tages- und Periodenauszug (pro Auszug)	2,00 EUR + Portokosten
TARGET-Ausgang	siehe Abschnitt B Ziffer 4.1.1 d)
Duplikatauszug	wie Original
Zwangsauszug	Kostenfrei
GIROmobil:	
Grundpreis p. M. (inkl. beleglose Buchungen)	2,95 EUR
beleghafte Überweisung	1,00 EUR
Überweisung durch Mitarbeiter ausgeschrieben	1,00 EUR
beleghafte Scheckeinreichung	1,00 EUR
Überweisung am Kontoserviceterminal	0,50 EUR

TARGET-Eingang zur Gutschrift auf ein Konto	2,50 EUR
TARGET-Ausgang	siehe Abschnitt B Ziffer 4.1.1 d)
ab 6. Bareinzahlung bzw. 6. Barauszahlung am Schalter	1,00 EUR
Einzahlungen am Einzahlungsautomat	Kostenfrei
Kontowecker per SMS oder Push	0,10 EUR
Ab der 3. Sparkassencard p.a.	5,00 EUR
Tages- und Periodenauszug (pro Auszug)	2,00 EUR + Portokosten
Duplikatauszug	wie Original
Zwangsauszug	Kostenfrei

Dienstleistung

Preis

<u>Geschäftsgirokonto</u>	
Grundpreis p.M.	7,95 EUR
Tages-/Wochenauszug	0,30 EUR
Monatsauszug - bei Versand	Kostenfrei Portokosten
Kontoauszug am Drucker	Kostenfrei
Signierter elektronischer Kontoauszug	Kostenfrei
Online-Banking, sonstige maschinelle Buchungen (Wird nur erhoben, wenn die Buchungen vereinbarungsgemäß im Auftrag des Kunden erfolgen.)	0,15 EUR
SB-Überweisungen als Belastungsbuchung	0,30 EUR
Überweisung durch Mitarbeiter ausgeschrieben/erfasst/zu disponierende Überweisung	1,00 EUR
Kontowecker per SMS oder Push	0,10 EUR
Einzahlungen am Einzahlungsautomat	Kostenfrei
beleghafte Buchungen (Überweisungen, Scheckeinreichungen/-belastungen, Bareinzahlungen/Barauszahlungen)	0,60 EUR
Lastschrift im SEPA-Firmen-Lastschrift-Verfahren	1,50 EUR
Führen eines Zinsrechnungsverbundes p.M.	5,00 EUR
Führen eines Zinsrechnungsverbundes und einer Kompensationsvereinbarung p.M.	10,00 EUR
TARGET-Eingang zur Gutschrift auf ein Konto	1,50 EUR
TARGET-Ausgang	siehe Abschnitt B Ziffer 4.1.1 d)
Daueraufträge einrichten, ändern, löschen	Kostenfrei
Dauerauftrag ausführen	0,30 EUR

Sonstige Buchungsposten (beleglose elektronische Buchungen) (Wird nur erhoben, wenn die Buchungen vereinbarungsgemäß im Auftrag des Kunden erfolgen.)	0,30 EUR
Sparkassencard p.a.	5,00 EUR
Duplikatauszug	5,00 EUR pro Auszug bzw. nach Aufwand 30 EUR pro Stunde
Zwangsauszug	kostenfrei
Mahnungen	kostenfrei
Erstellung von Monatskonten (pro Monatskonto)	5,00 EUR
An uns zurückgegebene Lastschrift	3,00 EUR
Notaranderkonten	kostenfrei

2.1 Kontoauszug (pro Vorgang)

Dienstleistung

Preis

Erstellung und Bereitstellung/Übermittlung in der vereinbarten Form, Häufigkeit und dem vereinbarten Verfahren	keine gesonderte Berechnung
Tages-/Wochen-/Monatsauszug (auf Verlangen des Kunden)	je nach Kontomodell
Erstellung und Bereitstellung/Übermittlung eines Duplikats von Kontoauszügen auf Verlangen des Kunden (soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht)	5 EUR pro Auszug bzw. nach Aufwand 30 EUR pro Stunde
Postversand von am Kontoauszugsdrucker oder im elektronischen Postfach nicht abgerufenen Kontoauszügen und Rechnungsabschlüssen	Portokosten

Die Sparkasse unterrichtet den Kunden mindestens einmal monatlich auf dem für die Kontoinformation vereinbarten Weg über die Ausführung von Zahlungsvorgängen⁴.

Die erstmalige Erstellung und Übermittlung von Rechnungsabschlüssen erfolgt stets unentgeltlich.

⁴Zahlungsvorgänge sind insbesondere Bareinzahlungen auf ein Zahlungskonto oder Barauszahlungen von einem Zahlungskonto sowie die Übermittlung von Geldbeträgen auf ein anderes Zahlungskonto sowie die Übermittlung von Geldbeträgen auf ein anderes Zahlungskonto durch Ausführung von Lastschriften, Überweisungen oder Zahlungsvorgängen mittels einer Karte oder ähnlichen Instruments.

3. Erbringung von Zahlungsdienstleistungen für Privat- und Geschäftskunden

3.1 Allgemeine Informationen zur Sparkasse⁵

3.1.1 Name und Anschrift der Sparkasse

Sparkasse Uelzen Lüchow-Dannenberg
Veerßer Str. 42
29525 Uelzen

3.1.2 Zuständige Aufsichtsbehörden

Europäische Zentralbank,
Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main (Internet: www.ecb.europa.eu)
Postanschrift: Europäische Zentralbank, 60640 Frankfurt am Main

Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht,
Graurheindorfer Str. 108, 53117 Bonn und Marie-Curie-Str. 24 – 28, 60439 Frankfurt
am Main (Internet: www.bafin.de).

3.1.3 Eintragung ins Handelsregister

Amtsgericht Lüneburg, Abteilung A, HRA 120508

3.1.4 Vertragssprache

Maßgebliche Sprache für die Geschäftsbeziehung zum Kunden ist Deutsch.

3.1.5 Geschäftstage und Annahmezeiten der Sparkasse

Geschäftstag ist jeder Tag, an dem die an der Ausführung eines Zahlungsvorgangs beteiligten Zahlungsdienstleister den für die Ausführung von Zahlungsvorgängen erforderlichen Geschäftsbetrieb unterhalten. Die Sparkasse unterhält den für die Ausführung von Zahlungen erforderlichen Geschäftsbetrieb an allen Werktagen, mit Ausnahme von

- Sonnabenden,
- dem 24. und 31. Dezember

Zeitpunkt, ab dem eingehende Zahlungsaufträge als am nächsten Geschäftstag zugegangen gelten (Cut-Off-Zeit):
(sofern nicht an der konkreten Annahmeverrichtung abweichende Cut-Off-Zeiten angegeben sind)

Filiale: Schalteröffnungszeiten
SB-Terminal, Online-Banking/FinTS: 20:00 Uhr

⁵ Auf mögliche Änderungen dieser allgemeinen Informationen wird die Sparkasse den Kunden direkt oder per Kontoauszug hinweisen.

Einreichungsfristen für SEPA-Basis-Lastschriften bei Einmal- und wiederkehrenden Lastschriften:

frühestens 14 Kalendertage und
spätestens 2 Geschäftstage bis 20.00 Uhr vor Fälligkeit der SEPA-Basis-Lastschrift

Einreichungsfristen für SEPA-Firmen-Lastschriften bei Einmal- und wiederkehrenden Lastschriften:

frühestens 14 Kalendertage und
spätestens 2 Geschäftstage bis 20.00 Uhr vor Fälligkeit der SEPA-Firmen-Lastschrift

3.1.6 Entgelte im Rahmen der Kontowechselhilfe

Mitteilung der neuen Zahlungskontoverbindung an die Zahler bzw. Zahlungsempfänger gemäß der Ermächtigung des Kunden zur Kontowechselhilfe pro Mitteilung

- postalisch 1,50 Euro

4. Überweisungen

4.1 Überweisungen innerhalb Deutschlands und in andere Staaten des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR)⁶ in Euro oder in anderen EWR-Währungen⁷

4.1.1 Überweisungsauftrag

a) Annahmefrist für Überweisungen

Die Geschäftstage und Cut-Off-Zeiten der Sparkasse ergeben sich aus Ziffer 3.1.5.

b) Ausführungsfrist

Die Sparkasse ist verpflichtet sicherzustellen, dass der Überweisungsbetrag beim Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers spätestens nach folgender Frist eingeht (gerechnet ab Zugang des Auftrags bei der Sparkasse):

Überweisungen in Euro	
- belegloser Überweisungsauftrag ⁸	max. 1 Geschäftstag
- beleghafter Überweisungsauftrag ⁹	max. 2 Geschäftstage
Überweisungen in anderen EWR-Währungen	
- belegloser Überweisungsauftrag ⁸	max. 4 Geschäftstage
- beleghafter Überweisungsauftrag ⁹	max. 4 Geschäftstage

Die Geschäftstage der Sparkasse ergeben sich aus Ziffer 3.1.5.

⁶ andere EWR-Staaten derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Liechtenstein, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn, Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland sowie Zypern.

⁷ Zu den EWR-Währungen gehören derzeit: Euro, Britisches Pfund Sterling, Bulgarischer Lew, Dänische Krone, Isländische Krone, Kroatische Kuna, Norwegische Krone, Polnischer Zloty, Rumänischer Leu, Schwedische Krone, Schweizer Franken (nur für Liechtenstein), Tschechische Krone, Ungarischer Forint.

⁸ Überweisung per Selbstbedienungsterminal, Telefon-Banking, Online-Banking oder Datenfernübertragung (DFÜ).

⁹ Überweisung per Vordruck

c) Entgelte für die Ausführung von Überweisungen

ca) Überweisungen in der Kontowährung

Bei einer Überweisung, die mit keiner Währungsumrechnung verbunden ist, tragen Zahler und Zahlungsempfänger jeweils die von ihrem Zahlungsdienstleister erhobenen Entgelte. Der Zahler trägt die folgenden Entgelte:

<u>Dienstleistung</u>	<u>Preis</u>	<u>Preis</u>	<u>Preis</u>	<u>Preis</u>
<u>Überweisungsart:</u>	<u>beleghafte Überweisung</u> ¹⁰	<u>beleglose Überweisung</u> ¹¹	<u>per Dauerauftrag</u>	<u>je Überweisung per Zahlschein</u>
Überweisung mit IBAN in Euro (SEPA-Überweisung) (Kreditinstitut des Zahlungsempfängers ist in Deutschland)	je nach Kontomodell gem. Abschnitt B Ziffer 1	je nach Kontomodell gem. Abschnitt B Ziffer 1	je nach Kontomodell gem. Abschnitt B Ziffer 1	10 EUR für Kunden; 20 EUR für Nichtkunden
Überweisung mit IBAN/BIC in Euro (SEPA-Überweisung) (Kreditinstitut des Zahlungsempfängers ist in einem anderen EWR-Staat)	je nach Kontomodell gem. Abschnitt B Ziffer 1	je nach Kontomodell gem. Abschnitt B Ziffer 1	je nach Kontomodell gem. Abschnitt B Ziffer 1	-
Überweisung, die auf eine andere Währung eines EWR-Mitgliedstaates lautet an einen anderen Zahlungsdienstleister	1,50‰ mind. 10,00 EUR + Courtage 0,25‰ mind. 2,00 EUR + Porto	-	1,50‰ mind. 10,00 EUR + Courtage 0,25‰ mind. 2,00 EUR + Porto	-

cb) Überweisungen in einer anderen Währung als der Kontowährung

Entgeltpflichtige

Bei einer Überweisung, die mit einer Währungsumrechnung verbunden ist, kann der Zahler zwischen folgenden Entgeltregelungen wählen:

- 0: Zahler und Zahlungsempfänger tragen jeweils die von ihrem Zahlungsdienstleister erhobenen Entgelte (SHARE)
- 1: Zahler trägt alle Entgelte (OUR)
- 2: Zahlungsempfänger trägt alle Entgelte (BEN)

¹⁰ Überweisung per Vordruck

¹¹ Überweisung per Selbstbedienungsterminal, Online-Banking oder Datenfernübertragung (DFÜ).

Höhe der Entgelte:

Entgeltregelung	Entgelt
0	1,50‰ mind. 10 EUR + Courtagage 0,25‰ mind. 2 EUR + Porto
1	o.g. Entgelte plus 20 EUR
2	Zahlungsempfänger trägt alle Entgelte

Hinweis: Das Entgelt wird zusätzlich zu den unter 4.1.1 ca) ausgewiesenen Entgelten erhoben.

d) sonstige Entgelte:

<u>Dienstleistung</u>	<u>Preis</u>
Unterrichtung des Kunden über die berechnete Ablehnung der Ausführung eines Überweisungsauftrags	
-bei Postversand	5 EUR
- bei Einstellen in das elektronische Postfach	5 EUR
- bei Bereitstellung über den Kontoauszugsdrucker	5 EUR
Bearbeitung eines Überweisungswiderrufs nach Ablauf der Widerrufsfrist	10 EUR
Bemühen um Wiederbeschaffung von Überweisungen mit fehlerhafter Angabe der Kundenkennung des Zahlungsempfängers durch den Kunden	10EUR (Hinweis: Das Institut des Zahlungsempfängers kann weitere Entgelte berechnen.)
Erstellen und absenden einer SWIFT-Nachricht	25 EUR
Weiterleitung eingehender SWIFT-Nachrichten	10 EUR
SEPA-Dauerauftrag: Einrichtung/Änderung/Aussetzung	je nach Kontomodell siehe Abschnitt B Ziffer 1
Auslands-Dauerauftrag	wie Auslandsüberweisung
TARGET-Ausgänge zur Barauszahlung vom Kunden veranlasst, nur innerhalb Deutschlands möglich*	15 EUR
TARGET-Eingang zur Barauszahlung gegen Legitimation	10 EUR
TARGET-Ausgang zur Gutschrift auf ein Konto auch in das EU-Ausland möglich (nicht nach Norwegen, Island, Liechtenstein, Schweiz); Auftragserteilung am Schalter	15 EUR
TARGET-Ausgang zur Gutschrift auf ein Konto auch in das EU-Ausland möglich (nicht nach Norwegen, Island, Liechtenstein, Schweiz); Auftragserteilung elektronisch (Kontoführung über EBICS)	3 EUR

*Hinweis: Bei der auszahlenden Stelle können weitere Entgelte anfallen

4.1.2 Entgelte bei Überweisungsgutschriften

Bei einem Überweisungseingang werden von der Sparkasse folgende Entgelte berechnet:

Überweisungsgutschrift aus:	Entgelt in Euro
Überweisung mit IBAN/BIC in Euro innerhalb der Sparkasse (SEPA-Überweisung)	je nach Kontomodell gem. Abschnitt B Ziffer 1
Überweisung mit IBAN/BIC in Euro von einem anderen Zahlungsdienstleister (SEPA-Überweisung)	je nach Kontomodell gem. Abschnitt B Ziffer 1
Überweisung, die auf eine andere Währung eines EWR-Mitgliedstaates lautet / von anderen Zahlungsdienstleistern	1‰ mind. 10 EUR, max. 100 EUR + Courtagé 0,25‰ mind 2 EUR + Porto

4.2 Überweisungen innerhalb Deutschlands und in andere Staaten des Europäischen Wirtschaftsraumes (EWR)¹² in Währungen eines Staates außerhalb des EWR (Drittstaatenwährung)¹³ sowie alle Überweisungen in Staaten außerhalb des EWR (Drittstaaten)¹⁴

4.2.1 Überweisungsaufträge

a) Ausführungsfrist

Überweisungen werden baldmöglichst bewirkt.

b) Entgelte für die Ausführung von Überweisungen

ba) Entgeltpflichtiger

Der Zahler kann zwischen folgenden Entgeltregelungen wählen:

- 0: Zahler und Zahlungsempfänger tragen jeweils die von ihrem Zahlungsdienstleister erhobenen Entgelte (SHARE)
- 1: Zahler trägt alle Entgelte (OUR)
- 2: Zahlungsempfänger trägt alle Entgelte (BEN)

Hinweis:

Bei SEPA-Überweisungen wird die Variante 0 (SHARE) zu Grunde gelegt.

¹² EWR-Staaten derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Liechtenstein, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn, Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland sowie Zypern.

¹³ z. B. US-Dollar.

¹⁴ Drittstaaten sind alle Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraumes (EWR-Staaten derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Liechtenstein, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn, Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland sowie Zypern).

- Bei der Entgeltregelung „0“ können durch zwischengeschaltete Zahlungsdienstleister und dem Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers vom Überweisungsbetrag gegebenenfalls Entgelte abgezogen werden.
- Bei der Entgeltregelung „2“ können von jedem der beteiligten Zahlungsdienstleister vom Überweisungsbetrag gegebenenfalls Entgelte abgezogen werden.

bb) Höhe der Entgelte

Zielland/Produkt	Entgeltregelung		
	0	1	2
Schweiz/Monaco/San Marino in Euro mit IBAN/BIC (SEPA-Überweisung)	0	–	–
übrige Länder (Auslandsüberweisung)	0	1	2

Aufschlag/Zusatzentgelt für eilige Ausführung (bei Entgeltregelung 0 und 1)

Zahlungen in einen Drittstaat (auch in einer anderen Währung als Kontowährung)

Entgeltregelung	Entgelt
0	1,50‰ mind. 10 EUR + Courtagen 0,25‰ mind. 2 EUR + Porto
1	o.g. Entgelte plus 20 EUR
2	Zahlungsempfänger trägt alle Entgelte

Hinweis: Das Entgelt wird zusätzlich zu den oben genannten Entgelten erhoben.

bc) sonstige Entgelte

Dienstleistung

Preis

Unterrichtung des Kunden über die berechnete Ablehnung der Ausführung eines Überweisungsauftrags (mangels Deckung)	
-bei Postversand	5 EUR
- bei Einstellen in das elektronische Postfach	5 EUR
- bei Bereitstellung über den Kontoauszugsdrucker	5 EUR
Bearbeitung eines Überweisungswiderrufs nach Ablauf der Widerrufsfrist	10 EUR
Bemühen um Wiederbeschaffung von Überweisungen mit fehlerhafter Angabe der Kundenkennung des Zahlungsempfängers durch den Kunden	10EUR (Hinweis: Das Institut des Zahlungsempfängers kann weitere Entgelte berechnen.)

SEPA-Dauerauftrag: Einrichtung/Änderung/Aussetzung	je nach Kontomodell siehe Abschnitt B Ziffer 1
Auslands-Dauerauftrag	wie Auslandsüberweisung

4.2.2 Überweisungsgutschriften

a) Entgeltpflichtiger

Wer für die Ausführung der Überweisung die anfallenden Entgelte zu tragen hat, bestimmt sich danach, welche Entgeltregelung zwischen dem Überweisenden und dessen Kreditinstitut getroffen wurde. Folgende Entgeltregelungen sind möglich:

- 0: Zahler und Zahlungsempfänger tragen jeweils die von ihrem Zahlungsdienstleister erhobenen Entgelte (SHARE)
- 1: Zahler trägt alle Entgelte (OUR)
- 2: Zahlungsempfänger trägt alle Entgelte (BEN)

Hinweis:

- Bei der Entgeltregelung „0“ können durch zwischengeschaltete Zahlungsdienstleister und dem Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers vom Überweisungsbetrag gegebenenfalls Entgelte abgezogen werden.
- Bei der Entgeltregelung „2“ können von jedem der beteiligten Zahlungsdienstleister vom Überweisungsbetrag gegebenenfalls Entgelte abgezogen werden.

b) Höhe der Entgelte

Bei einer Entgeltregelung „0“ oder „2“ werden von der Sparkasse folgende Entgelte berechnet (die vom Überweisungsbetrag abgezogen werden):

Absenderland/Währung	Entgelt in Euro
Schweiz/Monaco/San Marino in Euro mit IBAN/BIC (SEPA)	Buchungspostengebühr je nach Kontomodell siehe Abschnitt B Ziffer 1
Übrige Länder	1‰ mind. 10 EUR max. 100 EUR + Courtage 0,25‰ mind. 2 EUR + Porto/Auslagen 1,50 EUR

Aufschlag/Zusatzentgelt für eilige Ausführung (bei Entgeltregelung 0 oder 2)

4.3 Ausführungsfristen für Bareinzahlungen

Bareinzahlung eigener Kunden zugunsten Dritter	
- auf Konten bei uns	taggleich
- auf Konten bei anderen Zahlungsdienstleistern	max. 2 Geschäftstage
Bareinzahlung fremder Kunden	
- auf Konten bei uns	taggleich
- auf Konten bei anderen Zahlungsdienstleistern	max. 2 Geschäftstage

5. Lastschriften

5.1 SEPA- Basis- Lastschrift

a) Ausführungsfrist

Die Sparkasse stellt sicher, dass der Lastschriftbetrag am Fälligkeitstag beim Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers eingeht.

b) Entgelte

<u>Dienstleistung</u>	<u>Preis</u>
Unterrichtung des Kunden über die berechnete Ablehnung der Einlösung einer SEPA- Basis- Lastschrift	
-bei Postversand	5 EUR
- bei Einstellen in das elektronische Postfach	5 EUR
- bei Bereitstellung über den Kontoauszugsdrucker	5 EUR
Anforderung eines Mandats durch den Zahlungspflichtigen (Preis wird nur erhoben, wenn der Zahlungsempfänger ein gültiges Mandat vorweisen kann)	5 EUR zzgl. Fremdkosten

5.2 SEPA- Firmen- Lastschrift

a) Ausführungsfrist

Die Sparkasse stellt sicher, dass der Lastschriftbetrag am Fälligkeitstag beim Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers eingeht.

b) Entgelte

<u>Dienstleistung</u>	<u>Preis</u>
Unterrichtung des Kunden über die berechnete Ablehnung der Einlösung einer SEPA-Firmen- Lastschrift	
- bei Postversand	5 EUR
- bei Einstellen in das elektronische Postfach	5 EUR
- bei Bereitstellung über den Kontoauszugsdrucker	5 EUR

5.3 Lastschriften aus weiteren Staaten

Ausführungsfrist:

Lastschriften werden baldmöglichst bewirkt

6. Kartengestützter Zahlungsverkehr

6.1 Kreditkarten

Dienstleistung

Jahrespreise

MasterCard Standard	
- MasterCard	42 EUR
- MasterCard mit Picture Card	48 EUR
MasterCard Gold	
- MasterCard	90 EUR
- MasterCard mit Picture Card	90 EUR
MasterCard Basis	
-MasterCard	42 EUR
-MasterCard mit Picture Card	48 EUR
Ausnahme:	
GIROmehr drauf Kunden (Mindestalter 14 Jahre)	
und GIROneo! Kunden erhalten die Karte kostenlos.	
MasterCard Platinum	
-MasterCard	240 EUR
-MasterCard mit PictureCard	240 EUR
MasterCard Business	
- BusinessCard Standard	30 EUR
- BusinessCard Gold	69 EUR
- BusinessCard One Standard	20 EUR
- BusinessCard One Gold	69 EUR
- Firmenlogo auf der Karte	400 EUR
- Auswertung der Umsatzverteilung der Ausgaben auf CD-ROM (pro Auswertung)	100 EUR

DienstleistungPreis

Vereinbarungsgemäße Zurverfügungstellung einer Ersatzkarte für eine nicht gesperrte Karte aufgrund eines Auftrags des Kunden ¹⁵ <ul style="list-style-type: none">- für eine beschädigte Karte soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht- wegen Namensänderung- bei Vergessen der PIN- wegen Motivwechsel	10,00 EUR
Vereinbarungsgemäße Zurverfügungstellung einer Aktivierungs- PIN für eine nicht gesperrte Karte aufgrund eines Auftrags des Kunden, soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht (z.B. Vergessen der PIN)	2,50 EUR (Hinweis: Die Festlegung einer neuen Wunsch-PIN durch den Kunden an Automaten der Sparkassen ist unentgeltlich.)
Postversand nicht abgeholter Kredit- kartenabrechnungen	Die Erstellung ist kostenfrei. Berechnung der Portokosten erfolgt.
Erstellung eines Duplikats der Kredit- kartenabrechnung auf Verlangen des Kunden (soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht) pro Auszug	5,00 EUR
Sperrung einer MasterCard auf Veranlassung und im Interesse des Kunden	kostenfrei
Einsatz der Karte im EWR-Raum	
- Umsätze in Fremdwährung	1% für Fremdwährungsumsätze
Einsatz der Karte außerhalb des EWR- Raums	1% für Fremdwährungsumsätze
Barauszahlung	siehe Abschnitt B Ziffer 6.5

¹⁵Ohne Hinweis

6.2 Debitkarten (SparkassenCard und Sparkassen-Kundenkarte)

Dienstleistung

Preis

Debitkarte (jährlich)	je nach Kontomodell sh. Abschnitt B Ziffer 1
-----------------------	--

Täglicher Verfügungsrahmen	
SparkassenCard je nach Einsatz	Der Verfügungsrahmen gilt, soweit mit dem Kunden nichts anderes vereinbart wurde.
Abheben von Bargeld an Geldautomaten innerhalb der Sparkassen-Organisation (bei Automaten der Sparkasse Uelzen Lüchow-Dannenberg: bis 1000 EUR, sonst bis 500 EUR)	sh. Abschnitt B Ziffer 6.5
Abhebung von Bargeld an fremden Geldautomaten bis 500 EUR ¹⁶	sh. Abschnitt B Ziffer 6.5
Einsatz an automatisierten Kassen bei Händlern und Dienstleistungsunternehmen (mit PIN: bis 2.200 EUR, ELV: unbegrenzt)	Buchungspostengebühr je nach Kontomodell siehe Abschnitt B Ziffer 1
Aufladen der Geldkarte bis 200 EUR	siehe Abschnitt B Ziffer 6.3

Vereinbarungsgemäße Zurverfügungstellung einer Ersatzkarte für eine nicht gesperrte Karte aufgrund eines Auftrags des Kunden ¹⁷ <ul style="list-style-type: none"> - für eine beschädigte Karte soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht - wegen Namensänderung - bei Vergessen der PIN 	5,00 EUR
Vereinbarungsgemäße Zurverfügungstellung einer Aktivierungs-PIN für eine nicht gesperrte Karte aufgrund eines Auftrags des Kunden, soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht (z.B. Vergessen der PIN)	2,50 EUR (Hinweis: Die Festlegung einer neuen Wunsch-PIN durch den Kunden an Automaten der Sparkassen ist unentgeltlich.)
Sperrung einer Debitkarte auf Veranlassung und im Interesse des Kunden. ¹⁸	Kostenfrei
Einsatz der Debitkarte im Ausland an Terminals zum Bezahlen von Waren und Dienstleistungen (Maestro)	
- im EWR in Euro	Kostenfrei
- im EWR in Fremdwährung	1% max. 3 EUR
- in einem Land außerhalb des EWR	1% max. 3 EUR

¹⁶ Verfügungslimit kann bei fremden Geldautomaten, insbesondere im Ausland, geringer sein

¹⁷Ohne Hinweis

¹⁸ Die Sperranzeige gemäß den Bedingungen für die SparkassenCard/Sparkassen-Kundenkarte und eine daraufhin erfolgende Sperre sind unentgeltlich.

6.3 Geldkarte

Dienstleistung

Preis

Aufladen unserer Geldkarten	
- an unseren Terminals, die mit dem Geldkarte-Logo gekennzeichnet sind, und an unseren Geldautomaten (Ladeterminals)	Kostenfrei
- an Ladeterminals von teilnehmenden anderen Sparkassen/Landesbanken	Kostenfrei
- an Ladeterminals sonstiger Zahlungsdienstleister	1,02 EUR
- an electronic cash-Terminals des Handels, die zusätzlich mit dem Geldkarte- oder girogo-Logo gekennzeichnet sind	Kostenfrei

6.4 Ausführungsfristen

Der Kartenzahlungsbetrag wird beim Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers spätestens wie folgt eingehen:

Kartenzahlungen im EWR in Euro	max. 1 Geschäftstag
Kartenzahlungen im EWR in einer anderen EWR-Währung ¹⁹ als Euro	max. 4 Geschäftstage
Kartenzahlungen außerhalb des EWR unabhängig von der Währung	Die Kartenzahlung wird baldmöglichst bewirkt.

Die Geschäftstage der Sparkasse ergeben sich aus Ziffer B 3.1.5.

¹⁹ Zu den EWR-Währungen gehören derzeit: Euro, Britisches Pfund Sterling, Bulgarischer Lew, Dänische Krone, Isländische Krone, Kroatianische Kuna, Norwegische Krone, Polnischer Zloty, Rumänischer Leu, Schwedische Krone, Schweizer Franken (nur für Liechtenstein), Tschechische Krone, Ungarischer Forint.

6.5 Barauszahlungen

<u>Dienstleistung</u>	<u>Preis</u>	<u>Preis</u>
Barauszahlung an eigene Kunden	Am Schalter	Am Geldautomaten
- mit unserer Debitkarte	je nach Kontomodell siehe Ziffer B 1	je nach Kontomodell siehe Abschnitt B Ziffer 1
- mit unserer MasterCard	3% mind. 7 EUR	2% mind. 7 EUR
Barauszahlung an Kunden anderer Sparkassen/ Landesbanken	Am Schalter	Am Geldautomaten
- SparkassenCard	entfällt	Unentgeltlich
- mit MasterCard	Die Preise hierfür erfragen Sie bitte bei Ihrer kontoführenden Sparkasse/ Landesbank.	Die Preise hierfür erfragen Sie bitte bei Ihrer kontoführenden Sparkasse/ Landesbank.
Barauszahlung an Nicht-Sparkassen-/ Landesbankkunden		
- mit fremder girocard-Karte	entfällt	5 EUR
- mit fremder MasterCard	3% mind. 7 EUR	Ob und ggf. in welcher Höhe Ihre kartenausgebende Stelle v. Ihnen ein Entgelt verlangt, erfragen Sie bitte dort.
Barauszahlung an eigene Kunden bei fremden Zahlungsdienstleistern(ZD)	Am Schalter	Am Geldautomaten
- mit Debitkarte		
- bei anderen Sparkassen/Landesbanken	entfällt	unentgeltlich
- bei ZD im EWR ,die ein direktes Kundenentgelt erheben ^{*22}		
- Verfügungen im girocard-System in Euro	entfällt	unentgeltlich
- Verfügungen im Maestro/ Cirrus-System in Euro	entfällt	5 EUR
- bei ZD im EWR, die kein direktes Kundenentgelt erheben ^{*23}		
- Verfügungen in den Zahlungssystemen EAPS, Maestro/Cirrus und v-Pay/Plus in Euro	entfällt	5 EUR
- bei ZD im EWR in Fremdwährung im Maestro/Cirrus oder V-Pay/Plus-System	entfällt	5 EUR

- bei ZD außerhalb des EWR im Maestro/Cirrus oder V-Pay/Plus-System	entfällt	5 EUR
Barauszahlung an eigene Kunden bei fremden Zahlungsdienstleistern(ZD)	Am Schalter	Am Geldautomaten
- mit Kreditkarte (MasterCard)		
Im In- und Ausland	3% mind. 7 EUR + 1% bei Fremdwährungsumsätzen	2% mind. 7 EUR + 1% bei Fremdwährungsumsätzen

Fremdwährungsumsätze einer MasterCard werden zu dem von MasterCard verwendeten Tageskurs abgerechnet. Die Kurse können im Internet unter <http://www.sparkasse-ue-dan.de> abgefragt werden.

²¹ Nicht belegt.

²² Die Höhe des direkten Kundenentgelts vereinbart der automatenbetreibende ZD vor Auszahlung des Verfügungsbetrages mit dem Karteninhaber am Geldautomaten.

²³ In diesen Fällen wird uns als Kartenherausgeber regelmäßig ein sog. Interbankenentgelt berechnet.

²⁴ EWR-Staaten derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Liechtenstein, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn, Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland sowie Zypern.

²⁵ Zu den EWR-Währungen gehören derzeit: Euro, Britisches Pfund Sterling, Bulgarischer Lew, Dänische Krone, Isländische Krone, Kroatische Kuna, Norwegische Krone, Polnischer Zloty, Rumänischer Leu, Schwedische Krone, Schweizer Franken (nur für Lichtenstein), Tschechische Krone, Ungarische Forint.

7. Online-Banking und Electronic Banking

7.1 Online-Banking (PIN/TAN/FinTS)

Dienstleistung

Preis

Bereitstellung des Online-Banking Zuganges	kostenfrei
Bereitstellung von smsTAN	
- Start-PIN-Brief	kostenfrei
- sms pro TAN	kostenfrei
Bereitstellung von chip TAN	
- Start-PIN-Brief	kostenfrei
- TAN-Generator	9,50 EUR
Bereitstellung von push TAN	
- Start-PIN- und Registrierungsbrief	kostenfrei
- Push-Nachricht je TAN	kostenfrei
Bereitstellung von HBCI-Chipkarte	gemäß Kontomodell

Bereitstellung Kontowecker	
- Einrichtung	kostenfrei
- Benachrichtigung per e-mail	kostenfrei
- Benachrichtigung per push oder SMS	0,10 EUR je Nachricht

7.2 Electronic Banking

Dienstleistung

Preis

Zugangsverwaltung für EBICS	monatlich 5 EUR
Einrichtung Kunden ID	25 EUR
Einrichtung zusätzliche Kunden ID	25 EUR
Einrichtung Kontonummer für die Kunden ID eines Service-Rechenzentrums, z.B. DATEV	25 EUR
Einrichtung Teilnehmer ID	10 EUR
Einrichtung Konto, incl. UDV-DAT-Segment	25 EUR
Einrichtung/Änderungen von Auftragsstypen	10 EUR

Zusätzliche Bereitstellung von Kontoinformationen auf Verlangen des Kunden:²⁶

26 Die Übermittlung von Kontoauszügen in der vereinbarten Form erfolgt unentgeltlich. Rechnungsabschlüsse werden stets unentgeltlich erstellt und übermittelt

Dienstleistung

Preis

Elektronische Avise (MT 942) pro Konto u. je Übertragungs-/Sicherungsverfahren	kostenfrei
Elektronischer Kontoauszug im SWIFT-Format MT 940	kostenfrei
Umsatzinformation in elektronischen Sammlern	kostenfrei
Elektronischer Kontoauszug im SWIFT-Format MT 940 pro Kontonummer u. je Übertragungs-/Sicherungsverfahren, für Servicerechenzentren, z.B. für die DATEV	monatlich 2,50 EUR

7.3 Zahlungsdienste über Electronic Banking/FinTS

Dienstleistung

Preis

Beauftragung mittels FinTS	je nach Kontomodell siehe Abschnitt B Ziffer 1
Beauftragung mittels EBICS	je nach Kontomodell siehe Abschnitt B Ziffer 1
Eilüberweisung (Target-Zahlung)	je nach Kontomodell siehe Abschnitt B Ziffer 1

8. Umrechnungskurs bei der Erbringung von Zahlungsdiensten in fremder Währung

Umrechnungen von Euro in Fremdwährungen und von Fremdwährungen in Euro erfolgen auf Basis frei gehandelter Marktkurse. Diese sind auf Anfrage erhältlich.

Der Wahrungsumrechnungskurs beim Auslandseinsatz der MasterCard ergibt sich aus Ziffer 16 der Bedingungen für die MasterCard. Der von MasterCard festgelegte Referenzwechsellkurs ist auf Anfrage erhältlich.

Die Währungsumrechnungskurse für Maestro und VPay Transaktionen in Nicht-Euro-Währung sind unter www.helaba.de/CBD-Kursinformationen abrufbar.

9. Scheckverkehr

9.1 Auslandsgeschäft

<u>Dienstleistung</u>	<u>Preis</u>
Ankauf von Euro- oder Fremdwahrungsschecks auf das Ausland oder Inland (Abwicklungsgebuhr je Scheckeinreichung inkl. Porto)	15 EUR
- jeder weitere Scheck	15 EUR
- Courtage	0,25‰ mind. 2 EUR
Vormerkung/Verlängerung einer Schecksperre	15 EUR
Ankauf (E.v.) von Euro-Orderschecks auf das Ausland gezogen und zahlbar im Inland	10 EUR
Inkasso von Euro- oder Fremdwahrungsschecks auf das Ausland oder Inland gezogen	Inkassoprovision: 3‰ mind. 20 EUR + Courtage: 0,25‰ mind. 2 EUR zzgl. Fremdspesen
Mahnung Export-Scheckinkasso zzgl. evtl. anfallender fremder Gebühren	15 EUR
Ruckschecks	25 EUR
Orderscheck ausgestellt und versandt durch Nord/LB (Nur Entgeltrechnung Share möglich)	1,50‰ mind. 10 EUR + Courtage 0,25‰ mind. 2 EUR + Auslagen

Die Preise gelten, sofern das Entgelt nicht gemäß Auftrag vom ausländischen Empfänger/Auftraggeber zu zahlen ist.

Zzgl. evtl. anfallender fremder Gebühren im Ausland

Wertstellung	
Scheckgutschrift	
Scheckeinreichung E.v.	
- Euro	Ausführungstag + 5 Geschäftstage (gemäß Landesbank)
- Fremdwährung	Ausführungstag + 2 Geschäftstage (gemäß Landesbank)
Scheckeinreichung zum Inkasso	Wertstellung Landesbank
Scheckbelastung	
- Scheckeinlösung zum Inkasso	Wertstellung Landesbank

9.2 Inlandsgeschäft

Dienstleistung

Preis

Gutschrift von Euro-Schecks auf das Inland gezogen	Buchungsposten gem. Kontomodell siehe Abschnitt B Ziffer 1
Schecksperrung im Auftrag und Interesse des Kunden	15 EUR
Anforderung eines Originalschecks oder einer Scheckkopie aus dem BSE (auch GA-Fälle)	5 EUR
Auslieferung einer Scheckkopie bzw. eines Originalschecks	5 EUR
Rückfragen nach Auftragsausführung oder Scheckbuchungen, die eine einwandfreie Ausführung ergeben bei schuldhaftem Verhalten des Auftraggebers	10 EUR
Ausstellung einer Einlösungsbestätigung für einen Kundenscheck	20 EUR
Bestellung eines Bundesbank-Schecks	10 EUR
Wertstellung	
Scheckgutschrift	
Scheckeinreichung	
- auf eigenes Haus gezogen	Ausführungstag
- auf andere Institute gezogen	Ausführungstag + 2 Geschäftstage
- gemischte Einreichungen	Ausführungstag + 2 Geschäftstage
Scheckbelastung	
Scheckeinlösung	Ausführungstag

C. Umrechnungskurs bei Fremdwährungsgeschäften (außer Zahlungsdienste) Für Privatkunden und Geschäftskunden

Umrechnungskurse

Umrechnungen von Euro in Fremdwährungen und von Fremdwährungen in Euro erfolgen auf Basis frei gehandelter Marktkurse. Diese sind auf Anfrage erhältlich.

D. Außergerichtliche Streitschlichtung und sonstige Beschwerdemöglichkeit für Privatkunden und Geschäftskunden

Bei Streitigkeiten mit der Sparkasse besteht die Möglichkeit, sich an die Schlichtungsstelle des Deutschen Sparkassen- und Giroverbandes zu wenden. Das Anliegen ist in Textform an die folgende Anschrift zu richten:

Deutscher Sparkassen- und Giroverband e.V.
-Schlichtungsstelle-
Charlottenstraße 47
10117 Berlin
Internet: <http://www.dsgv.de/schlichtungsstelle>

Näheres regelt die Verfahrensordnung der DSGV-Schlichtungsstelle, die auf Wunsch zur Verfügung gestellt wird.

Die Sparkasse Uelzen Lüchow-Dannenberg nimmt am Streitbeilegungsverfahren vor dieser anerkannten Verbraucherschlichtungsstelle teil.

Die Europäische Kommission hat unter <http://ec.europa.eu/consumers/odr/> eine Europäische Onlinestreitbeilegungsplattform errichtet. Die Online-Streitbeilegungsplattform können Verbraucher für die außergerichtliche Beilegung von Streitigkeiten aus online abgeschlossenen Kauf- oder Dienstleistungsverträgen nutzen.

Die E-Mail-Adresse der Sparkasse lautet: spk@sparkasse-uelzen.de

Bei behaupteten Verstößen gegen

- das Zahlungsdiensteaufsichtsgesetz,
- die §§ 675c bis 676c des Bürgerlichen Gesetzbuchs oder
- Artikel 248 des Einführungsgesetzes zum Bürgerlichen Gesetzbuche

kann auch Beschwerde bei der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht eingelegt werden.

Die Adressen lauten:

Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht
Graurheindorfer Str. 108, 53117 Bonn
und
Marie-Curie-Str. 24-28, 60439 Frankfurt am Main

E. Hinweis zur Verarbeitung personenbezogener Daten gemäß EU - Geldtransferverordnung

Die „Verordnung (EU) 2015/847 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Mai 2015 über die Übermittlung von Angaben bei Geldtransfers“ (EU-Geldtransferverordnung) dient dem Zweck der Verhinderung, Aufdeckung und Ermittlung von Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung bei Geldtransfers. Sie verpflichtet uns als Sparkasse bei der Ausführung von Geldtransfers Angaben zum Auftraggeber (Zahler) und Begünstigten (Zahlungsempfänger) zu prüfen und zu übermitteln. Diese Angaben bestehen aus Name und Kundenkennung von Zahler und Zahlungsempfänger und der Adresse des Zahlers. Bei Geldtransfers innerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums kann auf die Weiterleitung der Adresse des Zahlers zunächst verzichtet werden, jedoch kann gegebenenfalls diese Angabe vom Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers angefordert werden. Bei der Angabe von Name und gegebenenfalls Adresse nutzen wir die in unseren Systemen hinterlegten Daten, um den gesetzlichen Vorgaben zu entsprechen. Mit der Verordnung wird erreicht, dass aus den Zahlungsverkehrsdatensätzen selber immer eindeutig bestimmbar ist, wer Zahler und Zahlungsempfänger ist. Das heißt auch, dass die Sparkasse Zahlungsdaten überprüfen, Nachfragen anderer Kreditinstitute zur Identität des Zahlers bzw. Zahlungsempfängers beantworten und auf Anfrage diese Daten den zuständigen Behörden zur Verfügung stellen muss.